

1 DIE LINKE. Berlin
2 7. Landesparteitag, 1. Tagung
3 15./16. Dezember 2018

4

5 **Antrag A8**

6 **Antragsteller*in:** Bezirksverband Tempelhof-Schönberg

7 **Außenbezirke nicht vergessen - Strukturen und politische Verankerung**
8 **außerhalb des S-Bahnringes weiter aufbauen**

9 Der Landesparteitag möge beschließen:

10 Der Landesvorstand wird beauftragt, eine Arbeitsgruppe ins Leben zu rufen, die sich mit den
11 spezifischen politischen Herausforderungen für die Partei in den Außenbezirken befasst. Der Zweck
12 dieser Arbeitsgruppe besteht im Austausch der einzelnen BVs mit Außenbezirken und der Entwicklung
13 neuer und Umsetzung bestehender Konzepte zur politischen Verankerung außerhalb des S-Bahnringes.
14 Konkrete Schwerpunkte der Arbeitsgruppe sollen sein:

15

- 16 Stärkung von Parteistrukturen
- 17 Verbindungen zu außerparlamentarischen/zivilgesellschaftlichen Akteuren
- 18 ggf. lokal fokussierte Kampagnenentwicklung
- 19 Zielgruppenansprache
- 20 Auseinandersetzung mit der AfD und weiteren rechten Organisationen

21

22 Alle Bezirksverbände werden aufgerufen, an der Arbeitsgruppe teilzunehmen. Die Protokolle der
23 Arbeitsgruppe sollen den Bezirksverbänden und dem Landesvorstand für ihre politische Arbeit zur
24 Verfügung gestellt werden und der Arbeitsgruppe wird empfohlen, jährlich einen zusammenfassenden
25 Bericht zu erarbeiten.

26 Begründung:

27 Trotz guter Umfrageergebnisse für DIE LINKE in Berlin zeigt sich zwischen Außen- und Innenbezirken
28 eine zunehmende Diskrepanz in der Zustimmung; während die Zustimmung in den Innenstadtbezirken
29 stark zunimmt, bleibt dieser in den Außenbezirken aus. Diese Diskrepanz wird (beispielsweise im
30 Vergleich zum Ost-West-Unterschied) immer deutlicher und steht im Gegensatz zu dem Anspruch,
31 eine gesamtstädtische Partei zu sein bzw. zu werden.

32 Aus den unterschiedlichen politischen Herausforderungen, die speziell die Außenbezirke betreffen
33 (zum Beispiel Infrastruktur und Nahversorgung), ergeben sich auch für die Partei spezifische
34 Aufgaben. Diese sind verbunden mit dem gezielten Aufbau von Parteistrukturen und der Schaffung
35 von Kontakt- und Hilfeangebote durch die Partei. Die Vernetzung mit lokalen Akteuren bewährt sich in
36 der Innenstadt als Möglichkeit zur Verankerung in den Kiezen.

37 Besonders ins Auge genommen werden soll die Auseinandersetzung mit AfD. Gerade in den
38 Außenbezirken konnte die AfD ehemalige Wähler_innen der Linken für sich gewinnen. Mit einer
39 Verstärkung der Präsenz vor Ort und dem direkten Kontakt mit den Menschen vor Ort soll der AfD das
40 Wasser abgegraben werden. Ein Erfahrungsaustausch aus den Bezirken soll Grundlage für die eine
41 verstärkte politische Arbeit außerhalb des S-Bahnringes sein.